

LSA EVENTS WS 2025/26

SEPTEMBER / OKTOBER

ALUMNI LECTURE: BARBARA LYDIA RUECH

5.30 pm | English | Atelier, Campus | Japanese Bar

"the japanese house and its life as my master"

In this Alumni Lecture, Barbara Lydia Ruech shares her journey through rural Japan, where since 2023 she has lived and worked alongside Japanese craftsmen and architects to restore traditional houses in abandoned mountain villages. Rooted in a life of intentional simplicity, her time has been shaped by unexpected encounters and meaningful collaborations.

The event is a collaboration between the Liechtenstein School of Architecture and Alumni Relations.



BIENNALE WORKSHOP«40 METERS OF CARE»

29.09.2025 - 02.10.2025 | English | Lazzaretto Nuovo, Venice | www.plusminus.site

«40 METERS OF CARE» Emphatic Survey of the Existing Fabric

Under the title 40 METERS OF CARE, the project engages with Lazzaretto Nuovo, a historic quarantine island in the Venetian Lagoon. This layered site exemplifies an architecture of healing and opens new perspectives on how to engage with historic structures.

The Liechtenstein contribution to Biennale Sessions, 19. Mostra Internazionale di Architettura della Biennale di Venezia is supported by the Government of the Principality of Liechtenstein



BIENNALE SESSIONS «40 METERS OF CARE»

1 - 3 pm | English | Sala d'Armi, Arsenale, Venice | www.plusminus.site

«TAKING CARE OF CARE» Sharing Experiences

Under the title 40 METERS OF CARE, the project engages with Lazzaretto Nuovo, a historic quarantine island in the Venetian Lagoon. This layered site exemplifies an architecture of healing and opens new perspectives on how to engage with historic structures.

The Liechtenstein contribution to Biennale Sessions, 19. Mostra Internazionale di Architettura della Biennale di Venezia is supported by the Government of the Principality of Liechtenstein



ARCHITECTURE BY DESSERT: NINA CATTANEO, ATELIER VOID

1 - 1.20 pm | English | Atelier, cakes & desserts by Kirsten Steinhofer

Architect and co-founder of Atelier Void, Nina Cattaneo will present a short lecture on current projects and her architectural approach at the intersection of space, landscape, and society.



UNIVISION VORTRAG: ARMIN PEDEVILLA, PEDEVILLA ARCHITECTS

18 Uhr | Deutsch / German | Atelier, Campus | Bar

Armin Pedevilla, Mitgründer des zahlreich ausgezeichneten Büros pedevilla architects in Bruneck (Südtirol), steht für eine Architektur, die eng mit Landschaft, Klima und Kultur verwoben ist. In seinem Vortrag zeigt er, wie durch sorgfältige Materialwahl und reduzierte Formensprache Gebäude entstehen, die selbstverständlich in ihre Umgebung eingebettet sind – ein klares Plädoyer für bewusstes Bauen. Im Anschluss an den Vortrag gibt es die Möglichkeit, sich persönlich mit Armin Pedevilla an der RollBar auszutauschen.



ARCHITEKTURVORTRAG: SOLANELLAS VAN NOTEN MEISTER

5 pm | English | Atelier, Campus

Founded in Zurich, Solanellas Van Noten Meister is an architectural office shaped by the diverse backgrounds of its partners. Their work reflects a strong engagement with place, culture, and material, translating regional contexts into clear and timeless architectural forms. In their projects, conceptual precision meets atmospheric richness, resulting in buildings that are both grounded and inspiring.



LSA EVENTS W/S 2025/26

SEPTEMBER / OKTOBER



BUCHPRÄSENTATION «EBAHOLZ CAMPUS-ERWEITERUNG» (EXTERN)

18.30 Uhr | Deutsch / German | Hochparterre Bücher, Schöneggstrasse 27, 8004 Zürich

Das Advanced Studio Handwerk & Struktur der Liechtenstein School of Architecture bekam die einzigartige Möglichkeit, die Campus-Erweiterung zu entwerfen. Der Innenausbau wurde von Architekturstudierenden im Austausch mit Expert:innen aus Szenografie, Akustik, Holzbau und Farbgestaltung entwickelt und in Kooperation mit regionalen Handwerksbetrieben ausgeführt. Das Buch beleuchtet die im Studio Handwerk & Struktur praktizierte Lehrdidaktik des Design-Build und ordnet das Entwerfen, Planen und Bauen im Massstab 1:1 durch Studierende in den internationalen Rahmen der zeitgenössischen Architekturpädagogik ein.

Mit einem Inputvortrag von Klaus Zwerger.



SYMPOSIUM: FREIHEIT ODER ZWANG? MOBILITÄT UND ALLTAG JENSEITS DER STADT

9 - 17 Uhr | Deutsch / German | Auditorium, Campus | www.uni.li/freiheitoderzwang

Ist das Auto ein Ausdruck von Freiheit – oder nur eine Notlösung mangels Alternativen? Wie viel Zwang steckt in unserer täglichen Fortbewegung, besonders ausserhalb der Städte? Das Symposium fördert den Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis – und will neue, evidenzbasierte Impulse für eine gerechtere Mobilität in Zeiten sozialer, ökologischer und räumlicher Ungleichheit setzen.

Mit Vorträgen von Kees Christianse (ETH Zürich), Michael Wagner (Universität Liechtenstein), Luis Hilti (Universität Liechtenstein), Benjamin Büttner (TU München), Giovanni di Carlo (Metron Raumentwicklung) und Angelika Psenner (TU Wien).



UNIVISION VORTRAG: ARMANDO RUINELLI, RUINELLI ASSOCIATI ARCHITETTI

18 Uhr | Deutsch / German | Atelier, Campus | Bar

Der aus Soglio im Bergell stammende Architekt Armando Ruinelli leitet das Büro Ruinelli Associati. Er versteht es, historische Bausubstanz mit zeitgenössischer Architektur zu verbinden. Mit handwerklicher Präzision und tiefem Respekt vor dem Ort entstehen Projekte, die Tradition und Gegenwart in Einklang bringen – Architektur als kulturelle Verantwortung im Sinne des bewussten Bauens.

Im Anschluss an den Vortrag gibt es die Möglichkeit, sich persönlich mit Armando Ruinelli an der RollBar auszutauschen.



VERNISSAGE: PRO BONO AUSSTELLUNG

12.30 Uhr | Foyer, Campus

Ausstellung ausgewählter Pro Bono Projekte aus dem Bachelor- und Masterstudiengang Architektur und Betriebswirtschaftslehre der Universität Liechtenstein.

Ausstellungsdauer: 27.10.2025 - 25.11.2025

SYMPOSIUM «CRAFT & MAKING» BOOKLAUNCH«EBAHOLZ CAMPUS-ERWEITERUNG»

1.30 - 16.30 pm | Deutsch/English | Aula, Ebaholz

Das Symposium Craft & Making versteht das 1:1-Making als zentrale Lern- und Forschungsstrategie im akademischen Umfeld. Studieren bedeutet hier nicht allein die Aneignung theoretischer Inhalte, sondern das Erproben, Reflektieren und Verstehen durch unmittelbar erlebte Erfahrung. Das Arbeiten im Maßstab 1:1 eröffnet eine besondere Form des Lernens: Material wird greifbar, Strukturen werden überprüfbar, Konstruktionen werden erfahrbar – und gebaut.